Jungen 19 Verbandsliga

Spvgg Hainstadt : SG-Niklashausen/Külsheim
Samstag, 22.10.2022, 11:00 Uhr

Für Spvgg Hainstadt geht die Siegesstraße weiter

Als Patrick Ritter sein Einzel am Samstagvormittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 19 Verbandsliga nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 8:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade SG-Niklashausen/Külsheim besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand SG-Niklashausen/Külsheim, vielleicht auch aufgrund von 3 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 3 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Gremminger und Ritter, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Gremminger / Ritter und Rogler / Düll, ehe sich die Gastgeber mit 13:11, 12:14, 6:11, 11:6, 11:9 durchsetzen konnten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Ritter / Preuhs gelang es, Ebner / Breunig im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Nico Gremminger hatte gegen Jakob Düll, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, bei seinem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Patrick Ritter gelang es, Jakob Rogler im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. In vier Sätzen siegte derweil Oliver Preuhs gegen Tom Breunig und gab dabei nur einen Satz ab. Isabell Ritter gelang es, Fabian Ebner im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Beim Stand von 6:0 gingen die Spitzenspieler Spvgg Hainstadt und SG-Niklashausen/Külsheim in die Box. Nico Gremminger war in der Partie gegen Jakob Rogler nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Beim 3:0-Erfolg gelang es Patrick Ritter den Gastspieler Jakob Düll in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Die beiden Teams verließen mit einem 8:0-Erfolg für Spvgg Hainstadt die Halle.

Durch diesen Sieg hat Spvgg Hainstadt in der Saison nun 3 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 29.10.2022 gegen SG-Wilferdingen/Nöttingen an. Für SG-Niklashausen/Külsheim steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV Ettlingen am 30.10.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 0:4 geht.

Statistik:
Spvgg Hainstadt
Doppel: Gremminger / Ritter 1:0, Ritter / Preuhs 1:0
Einzel: N. Gremminger 2:0, P. Ritter 2:0, O. Preuhs 1:0, I. Ritter 1:0
SG-Niklashausen/Külsheim
Doppel: Rogler / Düll 0:1, Ebner / Breunig 0:1
Einzel: J. Rogler 0:2, J. Düll 0:2, F. Ebner 0:1, T. Breunig 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2022 (12:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").